

## Hantaviren Wirksame Desinfektionsmittel von orochemie

### Das Virus

Hantaviren sind behüllte Viren, die Lungenerkrankungen, akutes Nierenversagen oder schwere hämorrhagische Fiebererkrankungen verursachen. Die Hantavirus-Erkrankung beginnt mit abrupt ansteigendem Fieber, Kopfschmerz und Schmerzen im Bereich des Rückens und Bauches. Oft treten Sehstörungen auf. Bei schweren Verläufen kann es zu Blutdruckabfall und Störungen der Funktion innerer Organe, insbesondere der Nieren, kommen.

### Die Übertragung

Übertragen wird das Virus durch Nagetiere (v.a. Rötelmäuse), die über Speichel, Fäkalien und Urin große Mengen an Erregern ausscheiden. Die Übertragung auf den Menschen erfolgt in der Regel durch Kontaktinfektion (nach Kontakt mit Ausscheidungen infizierter Nager), über den Mund oder die Atemwege (wenn kontaminierter Staub aufgewirbelt und die Erreger eingeatmet werden). Eine Infektion durch Bisse infizierter Nager ist ebenfalls möglich. Eine Übertragung von Mensch zu Mensch findet wahrscheinlich nicht statt.

In Deutschland wurden 2007 und 2010 hohe Fallzahlen aus Baden-Württemberg (Schwäbische Alb) gemeldet, aber auch aus dem Bayerischen Wald, dem Spessart, Köln und dem Münsterland. Auch in 2017 steigen die Infektionszahlen wieder an. Es wird ein Zusammenhang mit dem Vorkommen von Buchenwäldern vermutet, da sich die Rötelmaus von Bucheckern ernährt.

### Die Verhütung von Infektionen

Zur Infektionsverhütung sind Nagetiere im Umfeld menschlicher Siedlungen zu bekämpfen. Nagetierkadaver sollten nur mit Einmalhandschuhen entfernt werden. Anschließend empfiehlt sich eine Händedesinfektion. Das verwendete Präparat sollte mindestens begrenzt viruzid sein (wie z. B. *C 20 Hände + Haut Desinfektion*, *HD 410 Händedesinfektion* - s. umseitig).

Ein Anfeuchten betroffener Flächen vermindert das Aufwirbeln von Staub, bei Reinigungsarbeiten sollten Mundschutz und Handschuhe getragen werden. Kontaminierte Flächen werden desinfizierend gereinigt mit mindestens begrenzt viruziden Produkten (z. B. mit *B 10*, *B 15* oder *B 20 Wischdesinfektion*, *B 33*, *B 40* oder *B 45 Schnelldesinfektion*, *B 15* oder *B 60 Desinfektionstücher*).

Hantavirus-Infektionen sind meldepflichtig in Deutschland.

Haben Sie Fragen? Ihr orochemie-Ansprechpartner im Außendienst informiert Sie gern. Oder rufen Sie uns an unter Tel.-Nr. (0 71 54) 13 08-39 od. -46.

**C 20 - 2-Propanol 70 % (V/V) - Zusammensetzung:** Arzneilich wirksame Bestandteile: 100 g Lösung enthalten 2-Propanol 63,1 g. **Sonstige Bestandteile:** Gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Hygienische und chirurgische Händedesinfektion, Hautdesinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße, Hautdesinfektion vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken, Desinfektion talgdrüsenreicher Haut, Kühllumschläge. **Gegenanzeigen:** C 20 ist nicht zur Desinfektion offener Wunden geeignet. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf C 20 nicht angewendet werden. **Nebenwirkungen:** Bei Einreibungen der Haut mit C 20 können Rötungen und leichtes Brennen auftreten. **Hinweise:** Dicht verschlossen lagern. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:** orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Straße 27, 70806 Kornwestheim.

**HD 410 - Zusammensetzung:** 100 g Lösung enthalten als Wirkstoffe 2-Propanol 47 g und 1-Propanol 26 g. **Sonstige Bestandteile:** Poly(oxyethylen)-6-glycerol(mono, di)alkanoat(C8 – C10), Farbstoff E 131, Geruchsstoffe, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Hygienische und chirurgische Händedesinfektion. **Gegenanzeigen:** HD 410 ist nicht geeignet für die Desinfektion von Schleimhäuten und zur Anwendung auf der verletzten Haut. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf HD 410 nicht angewendet werden. **Nebenwirkungen:** Insbesondere bei häufiger Anwendung kann es zu Hautirritationen wie z. B. Hauttrockenheit kommen. **Hinweise:** Bei Raumtemperatur lagern. Vor Wärme, Licht und Feuchtigkeit schützen. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:** orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Straße 27, 70806 Kornwestheim.

Flächendesinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.